

## Schuljahr 2018/2019 – Veranstaltungen / Aktionen / Projekte am und im BSKN

### September 2018:

- Planspiel „Rechtspopulismus in Europa“ Seite 3-4
- Kollegiumsfahrt Enschede

### Oktober 2018:

- Schülerratssitzung Seite 5
- Focus im Forum Seite 6
- Theaterstück „Klatschkopf“ Seite 6-7
- BSKN-Schüler auf Reisen, Erasmus + Seite 8-9

### November 2018:

- BSKN – Infotag Seite 9-10
- Übungsfirmenmesse in Dornbirn Seite 11
- HU-Klassen in München (BMW) Seite 12
- V-Klassen in Münster (Oberverwaltungsgericht) Seite 13
- Auschwitz-Fahrt Seite 13-14

### Dezember 2018:

- SV-Weihnachtsfeier Seite 14
- KMK-Fremdsprachenprüfung Seite 15

### Februar 2019:

- V-Klassen Projekttag im Kreismuseum Wewelsburg Seite 15-16
- SV-Valentinstag-Rosen-Aktion Seite 17
- GI-Klassen nehmen am Info-Tag der Uni PB teil Seite 17
- BSKN-Beratungstag Seite 18
- Verabschiedung Absolventen der Fachschule Seite 19
- GI bei der Sparkasse Seite 19-20
- HB-Klassen auf Marketingexkursion (Köln) Seite 21
- Schülerkryptotag an der Uni PB Seite 22
- 5. BSKN-Fußballturnier „Schule ohne Rassismus“ Seite 23
- „Kamelle und Karies“ – Projekt der ZF-Klassen Seite 24

### März 2019:

- Kraan im Forum Seite 25
- Mathematik-Wettbewerb Känguru Seite 25
- Vorrunde Kreismeisterschaften im Fußball Seite 26
- IHK-Bestenehrung Seite 27

**April 2019:**

- Top Dogs zu Gast Seite 28

**Mai 2019:**

- Abitur – und HöHa- Prüfungen
- Mediengestützte Erinnerungsarbeit (Stalag 326) Seite 29
- DV-Projekt der Bankfachklassen K-17 Seite 30
- Projektergebnispräsentationen der Fachschule (Sälzer Schreibwelt und pollux Kino) Seite 31

**Juni 2019:**

- Präventionsveranstaltung (HB-Klassen) Seite 32
- Klassenfahrt England (HF und HM) Seite 33
- MFs im Anatomischen Institut in Aachen Seite 33-34
- Abschlussfeier, hier stellvertretend die Feier des Beruflichen Gymnasiums Seite 35
- Schnuppertage

**Juli 2019:**

- Azubipilot Seite 36
- Sommerfest

## **Planspiel „Rechtspopulismus in Europa“, Ansprechpartner: FLO**

### **Interaktiv gegen Rechts**

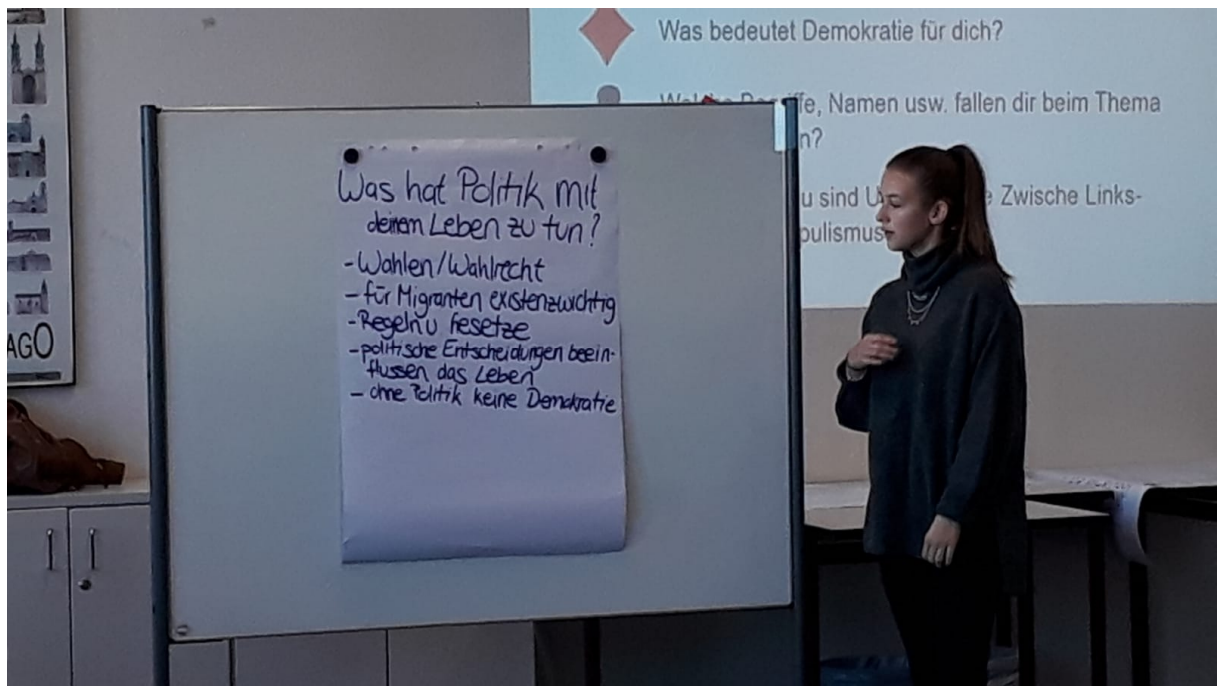
Schloß Neuhaus. Das Berufskolleg Schloß Neuhaus hat zusammen mit der JuP, dem Forum Jugend und Politik Bonn, ein Workshop zum Thema „Rechtspopulismus in Europa“ veranstaltet.

Verortung der eigenen Werte. Das Verhältnis von Mehrheit und Minderheit in Demokratien. Merkmale von Populismus und "alternativen Fakten". Und nicht zuletzt die Wirksamkeit vermeintlich einfacher Lösungen für komplexe politische Probleme - das Aufkommen des Rechtspopulismus in ganz Europa und weiteren Teilen der Welt wirft viele Fragen auf. Nicht zuletzt die, wie wir in Zukunft leben wollen.

Das Forum Jugend und Politik, eine Arbeitslinie der Politischen Akademie der Friedrich-Ebert-Stiftung, die Angebote zur Jugendpolitik macht, hat entsprechend versucht zwei Klassen der Höheren Berufsfachschule dabei zu helfen, Antworten auf diese Fragen zu finden. Das Programm „Rechtspopulismus in Europa“ macht anhand von interaktiven Modulen zu den Themen Demokratie und Populismus grundlegende Erkenntnisse über Sinn und Zweck der liberalen Demokratie und die potentiellen Gefahren des Rechtspopulismus erkennbar und erfahrbar.

Herzstück der zweitägigen Veranstaltung war das Planspiel "Wer ist das Volk - Populisten an der Macht". Hierbei erlebten die teilnehmenden Schüler, wie eine neu gewählte rechtspopulistische Regierung versucht, gesellschaftliche und politische Schalthebel umzulegen, um so schnell wie möglich all ihre Wahlversprechen verwirklichen zu können. „Vielleicht sollte ich mir über solche Sachverhalte häufiger Gedanken machen“, meinte die 18jährige Schülerin Irina. Und BSKN-Lehrer Karsten Floren, der das Programm an das Neuhäuser Berufskolleg holte, war sich sicher: „Der Ausgang eines solches Planspiels ist nicht vorhersehbar, aber alleine die Diskussion zur Auswertung hat den einen oder anderen Schüler sicherlich für das Thema sensibilisiert.“

Am Ende erarbeiteten die Gruppe gemeinsam konkrete Handlungsfelder und -möglichkeiten, wodurch sie selbst einen kleinen Betrag dazu leisten kann, dass wir in Deutschland auch weiterhin eine lebendige Zivilgesellschaft haben. Das passende Schlusswort der BSKN-Schülerin Emilie „Nicht meckern, sondern engagieren!“



Auf den vom Berufskolleg Schloß Neuhaus zur Verfügung gestellten Fotos sind die Schülerinnen und Schüler der zwei Höheren Berufsfachsschulen sowie die beiden Referenten Bader und Kuschel zu sehen.



## Schülerratssitzung, Ansprechpartner: CIR, HOL

### Neuer Schülersprecher am BKS

Über 80 Schüler trafen sich heute Vormittag zur diesjährigen Schülerratssitzung im BKS-Forum. Nach ein paar begrüßenden Worten von Schulleiter Matthias Groß und seinem Stellvertreter Norbert Damke stellten die amtierenden SV-Lehrer Pletsch, Holtkamp und Cirrincione die SV-Projekte der vergangenen Jahre und insbesondere des letzten Schuljahres vor. Nach Infos über Sinn und Zweck der aus der Schülerratssitzung möglichst entstehenden Schülervertretung ging es Richtung Wahlen. Nach drei Jahren mit Theresa-Marie Schnitz als Schülersprecherin ist jetzt wieder ein Mann an der Reihe. Ole Heger aus dem Beruflichen Gymnasium wurde gewählt. Ina Deines ist seine Stellvertreterin. Herzlichen Glückwunsch! Zudem wurden Vertreter für die Schulkonferenz sowie Bildungsgang- und Fachkonferenzen gewählt. Last but not least wählten die Vertreter aus den BKS-Klassen ihre SV-Verbindungslehrer. Hier setzten die anwesenden Schülerinnen und Schüler auf bewährtes Personal. Erneut betreuen und beraten (in dieser Konstellation bereits zum vierten Mal hintereinander) die Lehrer Marco Cirrincione, Holger Holtkamp und Holger Pletsch die SV und deren Interessen.



## Focus im Forum, Ansprechpartner: SBR



## Theaterstück „Klatschkopf“, Ansprechpartner: WILS

Auch in diesem Jahr hat das Kreisjugendamt Paderborn das „Hein Knack Theater“ auf die Bühnen der Paderborner Schulen geholt. Diesmal um die Schüler für das Thema Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Gewalt zu sensibilisieren. Über 200 Vollzeitschüler aus insgesamt elf Klassen konnten sich die „One-Man-Show“ von Heinz Diedenhofen mit dem Theaterstück „Klatschkopf“ anschauen und anschließend über Themen, wie Rassismus, Gewalt, Fremdenfeindlichkeit und Zivilcourage diskutieren. Durch die Lehrkräfte sowie die Schulsozialarbeiterinnen des Kreises Paderborn Isabelle Wilske und Janette Milder werden die Themen mit den einzelnen Klassen noch im Schulunterricht vertieft. In der Begrüßungsansprache macht der Schulleiter Herr Groß deutlich: „Wir alle beobachten mit Schrecken die aktuellen Entwicklungen beispielsweise in Chemnitz. Als Schule müssen wir Verantwortung übernehmen und solchen Entwicklungen vorbeugen. Es ist sehr großzügig vom Kreis Paderborn als Schulträger uns ein solches Theaterstück kostenfrei zur Verfügung zu stellen.“ Das Jugendamt des Kreis Paderborn kommt so seiner Verantwortung im erzieherischen Jugendschutz nach und bietet den Schülerinnen und Schülern eine auf Jugendliche zugeschnittene Möglichkeit sich mit diesen aktuell wichtigen Themen auseinanderzusetzen. Immer wieder bezieht Heinz Diedenhofen sein Publikum durch aktive Zuschaueransprache mit ein. Die Schüler schauen nicht einfach zu, sondern „erleben das Theaterstück emotional mit“. In dem Stück „Klatschkopf“ schlüpft Heinz Diedenhofen 45 Minuten lang in die Rolle des Jungen Tom. Dieser ist sauer auf Oliver, der nur „Saufen und Ausländer klatschen“ im Kopf hat, denn Oliver will ihm das brutale Zusammenschlagen eines Ausländers in die Schuhe schieben. Tom sinnt auf Rache. Doch während er auf Oliver wartet, um sich diesen „vorzuknöpfen“ kommen ihm noch ganz andere Gedanken. „Wer ist



eigentlich wirklich deutsch?“, „Was ist, wenn der ausländische Junge lebenslange Verletzungen davonträgt?“, „Was macht eigentlich einen richtigen Mann aus?“. Immer wieder regt Diedenhofen durch seine Gedankengänge die Schüler zum Nachdenken an. Nach dem Stück sprach der Schauspieler Heinz Diedenhofen gute 30 Minuten mit den Schülern darüber, warum die Menschen immer wieder nach „Sündenböcken“ suchen und wie man sich verhalten kann bzw. was man tun sollte, wenn man mitbekommt, wie jemand zusammengeschlagen wird. Auch darauf, dass alle im Internet geschriebenen Sachen quasi „öffentlich“ sind, thematisierte er.



## **BSKN-Schüler auf Reisen, Erasmus +, Ansprechpartner: KLÜ**

### **Ab ins Ausland – Erasmus macht es am BKSΝ möglich**

Schloß Neuhaus. Das Berufskolleg Schloß Neuhaus öffnet sich verstärkt für Europa und bietet Schülern tolle Möglichkeiten an.

Ein Auslandsaufenthalt während der Ausbildung? Die eindeutige Antwort lautet „Ja“, denn nach dem Berufsbildungsgesetz können Auszubildende einen organisierten Lernaufenthalt im Ausland absolvieren, vorausgesetzt der Ausbildungsbetrieb gibt hierfür seine Zustimmung. Eine finanzielle Förderung wird durch das Erasmus+ - Projekt „Fit für Europa“ ermöglicht, das von der EU-Geschäftsstelle Wirtschaft und Berufsbildung bei der Bezirksregierung Detmold gemeinsam mit den Schulen vor Ort verwaltet wird.

Diese Chance nutzten zwei Auszubildende des Berufskollegs Schloß Neuhaus: Janine Presser (Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement bei der Mettenmeier GmbH) hat ihr Praktikum bei Steedman & Company in Edingburgh (Schottland) absolviert. Das Unternehmen ist in Bereich Steuerberatung tätig, Janine war in der Buchhaltung eingesetzt. Moritz Pohl ist Auszubildender zum Bankkaufmann bei der Volksbank Brilon-Büren-Salzotten und war bei der Suche nach einem Praktikumsplatz bei der Niederlassung der Bausparkasse Schwäbisch Hall in Luxemburg erfolgreich.

Wieder Zuhause ist der Tenor eindeutig: „Am liebsten wäre ich länger geblieben, das Auslandspraktikum war eine Bereicherung in jeder Hinsicht“ erklärt Moritz, der mehrere Bereiche des Unternehmens und die Besonderheiten des Bankenwesens in Luxemburg kennengelernt hat, aber auch an Beratungsgesprächen und Seminaren teilnehmen durfte. „Das ist eine Erfahrung, die ich jedem empfehlen kann!“ Janine hingegen berichtet: „Der schottische Akzent war anfangs nicht einfach, aber dank netter Kollegen konnte ich mich bereits nach kurzer Zeit problemlos verständigen.“ Janine hat viele Arbeitsprozesse selbstständig bearbeitet. Für sie war es außerdem „interessant zu sehen, wie verschieden Städte funktionieren und wie anders die Mentalität der Menschen vor Ort war.“

Für viele Auszubildende ist der Blick auf den Arbeitsmarkt die Hauptmotivation für einen Auslandsaufenthalt. So werden zunehmend Fachkräfte mit internationalen Erfahrungen gesucht. Das Erleben des Arbeitsalltags mit seinen Besonderheiten in einem fremden Land, die Verbesserung der Sprachkenntnisse und auch die persönliche Weiterentwicklung während des Auslandsaufenthalts tragen dazu bei, dass die Auszubildenden für zukünftige berufliche Anforderungen gerüstet sind. [www.fit-fuer-europa.de](http://www.fit-fuer-europa.de)



## **BKSN – Infotag, Ansprechpartner: GRO, ULR**

### **Informationstag am 24. November**

Berufskolleg Schloß Neuhaus präsentiert am Informationstag von 9 - 13 Uhr seine Bildungsgänge. „Unser Angebot richtet sich vor allem an Schüler der zehnten Klassen, die sich für wirtschaftliche Zusammenhänge interessieren“, erläutert Schulleiter Matthias Groß.

**Der größte Bildungsgang ist die zweijährige Berufsfachschule (Höhere Handelsschule).** Dort werden rund 300 Schüler unterrichtet. Jugendliche, die sich nach der Fachoberschulreife im Sommer noch nicht für eine Ausbildung entscheiden können, haben hier ihren Neigungen entsprechend verschiedene Wahlmöglichkeiten. Außerdem erhalten die Schüler innerhalb von zwei Jahren nach erfolgreichem Abschluss den theoretischen Teil der Fachhochschulreife, welcher ihnen ungleich höhere Chancen auf dem Ausbildungsmarkt sichert. „Das Besondere bei uns ist das vielfältige Differenzierungsangebot, das wir dank unserer Größe anbieten können: Neben den Sprachen Russisch und Spanisch stehen Medieninformatik, Marketing/e-Business und die Übungsfirma zur Auswahl“, erklärt Groß. Darüber hinaus gibt es im kommenden Schuljahr erstmals eine „Europa-Klasse“, die gezielt an internationalen Projekten teilnimmt sowie eine Vertiefung der bisher angebotenen Planspielen mit dem Schwerpunkt Demokratisierung.



**Beliebt bei Schülern ist auch das Angebot des Beruflichen Gymnasiums.** Der jüngste Bildungsgang am Berufskolleg Schloß Neuhaus, der erst drei Jahrgänge verabschiedete, bietet die Fächer Informatik und Mathematik als Schwerpunkte an. „Die Nachfrage der Schüler nach diesem Bildungsgang steigt, weil die Jugendlichen wissen, dass sie damit eine ausgezeichnete Basis für eine Ausbildung oder ein Studium in den Bereichen MINT und Wirtschaft erwerben“, erklärt Bildungsgangleiterin Hilde Wessel. Aufgrund der dreijährigen Ausrichtung ist er besonders für Schüler geeignet, die einen Neueinstieg suchen und zur allgemeinen Hochschulreife geführt werden wollen. Die Schüler werden in kleinen Klassen individuell betreut und bekommen von der Schule spezielle PC-Programme gestellt. Darüber hinaus wird die Möglichkeit vorgestellt, mit einem 20 Wochen umfassenden Praktikum die volle Fachhochschulreife zu erreichen. Dieser Abschluss berechtigt zur Einschreibung für ein Bachelorstudium.

Schüler mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10 können am Berufskolleg Schloß Neuhaus die **einjährige Berufsfachschule** (Handelsschule) besuchen. In diesem auf den Erwerb beruflicher Kenntnisse angelegten Bildungsgang werden die Schüler, persönlich begleitet von einem Mentor, auf die Aufnahme einer Berufsausbildung vorbereitet. Den Realschulabschluss gibt es inklusive, je nach Leistungen auch den Q-Vermerk.

Im Rahmen der beruflichen Weiterentwicklung wird berufsbegleitend eine Weiterbildung zur **„Staatlich geprüften Betriebswirtin“** und zum **„Staatlich geprüften Betriebswirt“** angeboten. Der Bildungsgang **Fachschule für Wirtschaft** existiert exklusiv am Berufskolleg Schloß Neuhaus. Er bietet Angestellten im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung eine 3 1/2 jährige berufsbegleitende Weiterbildung auf Bachelorniveau. Der Abschluss Staatlich geprüfte Betriebswirtin/ staatlich geprüfter Betriebswirt ist nach dem Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) der gleichen Niveaustufe zugeordnet wie der Bachelor.



## Übungsfirmenmesse in Dornbirn, Ansprechpartner: HLS, REN, PAD

### Europäische Übungsfirmenmesse in Dornbirn (Österreich)

Wie schon in den vergangenen Jahren hat die Übungsfirma unseres Berufskollegs auch in diesem Jahr wieder erfolgreich an der Europäischen Übungsfirmenmesse teilgenommen. Sie fand in diesem Jahr vom 20. - 22. November in Dornbirn / Österreich statt.

Der folgende Erfahrungsbericht wurde von Pauline Einheuser und Sarah Boubakeur aus der HU17a geschrieben. Schon Anfang des Jahres 2018 wurde entschieden, welche Schüler aus den beiden Oberstufen mit der Akzentuierung "Übungsfirma" zur Messe fahren. In der Planungsphase vor der Messe sind darüber hinaus verschiedene Quiz-Fragen vorbereitet, Arbeitspläne und Einsatzpläne vergeben und Ordner mit wichtigen Formularen erstellt worden. Insgesamt 20 BKS-Schüler sind am 19. November Richtung Österreich aufgebrochen. Vor Ort wurde das leckere Fruchtemüsli "ADERK Cereals" in drei Geschmacksrichtungen promotet, zudem das Produkt „DER SAFT“ mit einem wiedererkennbaren Lamadesign und einer umweltfreundlichen Bügelverschlussflasche als weiteres neues Produkt des Jahres 2019 präsentiert. Dieses Jahr hatten wir in der großen und neuen Messehalle einen tollen Eckstand, welchen wir natürlich selbst aufgebaut haben. Am 20. November ging es direkt los mit dem Messebetrieb. Durch die hohen Besucherzahlen traten wir schnell mit vielen deutschen, aber auch internationalen Übungsfirmen in Kontakt, führten Verkaufsgespräche und vermarkteten unsere Produkte. Das Highlight auf unserem Messestand war neben unseren neuen Produkten das Gewinnspiel, welches netterweise von der Firma MBG aus Paderborn mit tollen Werbegeschenken und Produktproben unterstützt wurde. Die durchgeführte Evaluation „Mystery Shopping“ der Hogeschool Brussel ergab einen tollen 7. Platz. Somit können wir behaupten, dass die Messe ein voller Erfolg war und in den nächsten Oberstufen sicherlich wieder teilnehmen werden.





## HU-Klassen in München (BMW), Ansprechpartner: HLS

Die HU18a und HU18b besuchen bei bestem Wetter die bayrische Landeshauptstadt und haben u.a. einen Besuch von BMW München auf der Klassenfahrtsagenda. Morgen geht es weiter nach Dornbirn zum Meeting mit den Klassen von der Übungsfirmenmesse.





## **V-Klassen in Münster (Oberverwaltungsgericht), Ansprechpartner: KLB**

Hallo aus Münster - 38 angehende Verwaltungsangestellte besuchen heute das Oberverwaltungsgericht in Münster und nehmen als Zuschauer an einer Verhandlung im Berufungsverfahren teil. Zum Abschluss ging es auf den Weihnachtsmarkt.



## **Auschwitz-Fahrt, Ansprechpartner: ALB**

### **Nicht vergessen reicht nicht**

Die verbrecherische Ideologie der SS und der Nationalsozialisten lernten Ende November 16 Schüler des BKSJ bei einem Besuch im Kreismuseum Wewelsburg genauer kennen. Die systematische Ausgrenzung, Entrechtung, Verfolgung und Vernichtung der Juden Europas, der Sinti und Roma, der Homosexuellen und politisch Andersdenkenden verlief wie überall zu jener Zeit nach dem gleichen Schema. Besonders interessant erschien den Schülern die Tatsache, dass die NS-Propaganda zur Legitimation ihrer rassistischen Handlungen ihre eigene vermeintliche Überlegenheit durch Germanenkult und die nordische Mythologie begründete. Abschließend besuchten die Schüler die Gedenkstätte Niederhagen und gedachten der Opfer des NS-Regimes. Bereits im November begab sich diese Schülergruppe nach Oswiecim und besichtigte das ehemalige Konzentrationslager Auschwitz und andere Orte des Gedenkens in Polen. Neben den Gedenkstätten des Konzentrationslagers Auschwitz I und des Vernichtungslagers Birkenau besichtigte die Gruppe mit ihren Lehrern Thomas Albers, Holger Holtkamp und Holger Pletsch auch das ehemalige Getto im jüdischen Viertel Kazimiersz sowie das Museum Oskar Schindler und die Remuh-Synagoge in Krakau. Ein

Workshop in der Gedenkstätte zu den pseudo-medizinischen Menschenversuchen durch Dr. Mengele und seine Assistenten in Auschwitz sowie ein Zeitzeugengespräch mit der Holocaust-Überlebenden Frau Lidia Maksymovic rundeten das Angebot dieser Studienfahrt ab und sorgten für nachhaltige Eindrücke bei allen Teilnehmenden. Die Empfindungen und Emotionen während der Studienfahrt schildern die Schüler im Februar des nächsten Jahres im Rahmen einer Projektpräsentation im Forum des Berufskollegs.



### SV-Weihnachtsfeier, Ansprechpartner: SV





## **KMK-Fremdsprachenprüfung, Ansprechpartner: HEI**

Die Absolventen der KMK-Fremdsprachenprüfung strahlen um die Wette. Glückwunsch an die Schüler aus der K-17a und K-17b.



## **V-Klassen Projekttag im Kreismuseum Wewelsburg, Ansprechpartner FLO, PÄS**

### **Lernen „außer Haus“ im Kreismuseum Wewelsburg**

Die Schüler der BKS-N-Verwaltungsfachangestelltenklassen erlebten letzte Woche einen sehr informativen und kurzweiligen Projekttag mit unserem Kooperationspartner vom Kreismuseum Wewelsburg. „Verwaltungshandeln im Nationalsozialismus“ und „Aufgaben in der modernen Kulturverwaltung am Beispiel des Kreismuseums“ waren die zentralen Arbeitsschwerpunkte.





**SV-Valentinstag-Rosen-Aktion, Ansprechpartner: SV**



**GI-Klassen nehmen am Info-Tag der Uni PB teil, Ansprechpartner: WSS**



## **BKSN-Beratungstag, Ansprechpartner: GRO**

### **Anmeldeberatung am BKSN**

Schloß Neuhaus. Erster gemeinsamer Anmeldetag aller Paderborner Berufskollegs am 9. Februar.

Die fünf Paderborner Berufskollegs haben im vergangenen Jahr ein gemeinsames Dachmarkenkonzept etabliert und in einem ersten Schritt parallel ihre Informationstage gelegt.

Einheitlich treten die Schulen nun zudem am 9. Februar 2019 mit einem gemeinsamen Beratungs- und Anmeldetag auf.

Eine Anmeldung setzt voraus, dass die potentiellen neuen Schüler in einem persönlichen Beratungsgespräch über die Möglichkeiten innerhalb des Bildungsangebots beraten werden. Dafür stehen kompetente Gesprächspartner am Berufskolleg Schloß Neuhaus in dem Zeitraum zur Verfügung. Zurzeit besuchen rund 1800 Schüler das BKSN, davon je zur Hälfte in der klassischen Berufsschule und in weiteren Bildungsgängen der Sekundarstufe II. Neben der zweijährigen Berufsfachschule und Fachoberschule, die zur Fachhochschulreife führen und einen idealen Start in eine Ausbildung und Studium ermöglichen, bietet das Berufskolleg darüber hinaus eine gymnasiale Oberstufe an.

Ein Blick in die Statistik zeigt, dass von den rund 2,9 Millionen Studierenden in Deutschland rund 330.000 wirtschaftliche Studiengänge besuchen. „Ein Einstieg in ein Wirtschaftstudium ist mit einem kaufmännischen Schulabschluss, sei es in der Höheren Handelsschule oder im Beruflichen Gymnasium leichter“, erklärt Matthias Groß, Schulleiter des Berufskolleg Schloß Neuhaus. Wie wichtig berufliche Kenntnisse sind, weiß er aus eigener Erfahrung. „Unser Sohn hat die allgemeine Hochschulreife am Berufskolleg erworben und studiert jetzt erfolgreich im Masterstudiengang Engineering“.



Auf dem vom Berufskolleg Schloß Neuhaus zur Verfügung gestellten Foto sind Schüler zu sehen, die sich gemeinsam über die verschiedenen Bildungsangebote austauschen.



## Verabschiedung Absolventen der Fachschule, Ansprechpartner: WST

### Abschlussfeier der Fachschule

Von der heiligen Katharina von Siena stammt das Zitat "Nicht das Beginnen wird belohnt, sondern einzig und allein das Durchhalten." Dieses Motto wählten die Studierendenvertreter des Abschlussjahrgangs FS15 der Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung für ihre Abschlussfeier am 09.02.2019 aus. 45 Absolventinnen und Absolventen bekamen nach dreieinhalb Jahren Studienzzeit ihre Zeugnisse zur staatlich geprüften Betriebswirtin/zum staatlich geprüften Betriebswirt überreicht und waren sichtlich "happy". Besondere Auszeichnungen für Ihre sehr guten Leistungen gingen an Christina Bracht, Lena Homburg, Michelle Marschalleck und Nils Kuttig.



## GI bei der Sparkasse, Ansprechpartner: WEL

### Berufliches Gymnasium bei der Sparkasse Paderborn-Detmold

Unsere Gi18a hat den Unterrichtsort extern verlagert und an einem Bewerbungstraining der Sparkasse teilgenommen. Nach allgemeinen Infos durfte die Schülergruppe zunächst fleißig verschiedene Einstellungstests üben, anschließend zwei Vorstellungsgespräche sowie eine Diskussionsrunde als Teil des Assessmentcenters durchführen.





## HB-Klassen auf Marketingexkursion (Köln), Ansprechpartner: HLS, FLO

### Aktuelle Praxiserlebnisse aus Köln - Eine Marketing- Exkursion der Oberstufen-Klassen HB17a und HB17d der besonderen Art

Als frisch gekürte Gewinner des CEBRA- Marketingwettbewerbs erleben die beiden Klassen am gestern und heute echte Unternehmens-Highlights. Neben einem mehr als interessanten Rahmenprogramm haben die Schüler an zwei tollen Marketingvorträgen des Neven Dumont-Verlages und des Flughafens Köln- Bonn teilgenommen. Herr Floren und Herr Hülsmann bedanken sich als begleitende Lehrer für die spitzenmäßige Durchführung.



## Schülerkryptotag an der Uni PB, Ansprechpartner: KLE

### Schülerkryptotag 2019 an der Universität Paderborn

Die Schüler der GI17a konnten Freitag das Klassenzimmer verlassen und einen Tag als Student der Uni-Paderborn genießen. Im Hörsaal O1 wurde ihnen u.a die Geschichte, die Aufgaben und die Ziele der modernen Kryptographie von Prof. Dr. Blömer im Vorlesungsstile vermittelt. Anschließend konnten die Schüler ihr neu gewonnenes Wissen in den Poolräumen praktisch anwenden.





## 5. BKS-N-Fußballturnier „Schule ohne Rassismus“, Ansprechpartner: CIR

### BKS-N-Fußballturnier ein voller Erfolg

Am Ende gab es einen verdienten Sieger. FC Nankatsu, eine Kombo aus der Höheren Handelsschule, besiegte in einem einseitigen Finale das Überraschungsteam "Dynamo Tresen", Schüler aus der Büromanager-Klasse BK18c, klar mit 4:1. Die vom Schüler Dennis Neldner sowie Lehrkraft Ingo Kröger souverän geleiteten Partien blieben fast ausschließlich fair und sehr oft auch spannend. So mussten gleich zwei K.O.-Spiele durch ein 9m-Schiessen entschieden werden. Die mit Zuschauern prall gefüllte Sporthalle war sich am Ende einig: Einer Wiederholung im nächsten Jahr steht nichts im Wege.



## „Kamelle und Karies“ – Projekt der ZF-Klassen, Ansprechpartner:

### Kamelle und Karies

Gestern war wieder "Kamelle und Karies" angesagt. Die "Patienten" der zahnmedizinischen Fachangestellten im ersten Ausbildungsjahr waren unsere Bankkaufleute in Ausbildung. Unsere "Zahnis" zeigten den "Bänkern" u.a wie eine korrekte Zahnpflege zu erfolgen habe.





## **Kraan im Forum, Asnprechpartner: SBR**

Zum vorletzten Mal wird das Forum gerockt und nicht nur deshalb ist die Veranstaltung am 16. März ausverkauft. Mit Kraan gastiert das Urgestein des Krautrock im Berufskolleg. Ein allerletztes Mal in der Ur-Originalbesetzung um die "Bassikone" Hellmut Hattler wird das Schulforum in eine Rockbühne verwandelt. Mit im Gepäck haben die Musiker dann auch legendäre Titel wie "Holiday am Marternhorn", "Kraan Arabia" und "Andy Nogger"



## **Mathematik-Wettbewerb Känguru, Asnprechpartner: WLT**

### **Känguru-Wettbewerb ein voller Erfolg**

In der bereits 25. Auflage des Mathematik-Wettbewerbs "Känguru" war das BKSN zum vierten Mal dabei. Insgesamt 37 Schüler aus der Höheren Handelsschule sowie dem Beruflichen Gymnasium haben sich 75 Minuten lang den spannenden Aufgaben gestellt. Weltweit haben 2018 über 6 Mio. Schülerinnen und Schüler aus 77 Ländern am Känguru-Wettbewerb teilgenommen. In Deutschland waren es 911.000 Schülerinnen und Schüler aus rund 11.000 Schulen.



## Vorrunde Kreismeisterschaften im Fußball, Ansprechpartner: CIR

### Wacker geschlagen, Endrunde verpasst

Die BKSΝ-Schulmannschaft hat sich heute Vormittag am Merschweg ordentlich verkauft. Aufgrund zwei kurzfristiger Absagen musste das Team um Lehrercoach Cirrincione ohne Torwart antreten und lag dadurch gegen das Gymnasium Schloß Neuhaus schnell mit 0:5 im Hintertreffen. Zur Halbzeit gab es einige Umstellungen und die Jungs vom BKSΝ zeigten eine couragierte Leistung, durch die sie mindestens den Anschlusstreffer verdient gehabt hätten. Zumindest gab es keine weiteren Gegentreffer und spielte auch im zweiten Match ohne etatmäßigen Goalie gegen die Heinz Nixdorf Gesamtschule munter nach vorne. Das Team wurde belohnt, am Ende hieß es 6:0 für das BKSΝ. Da das GSN ebenfalls 7:0 gegen die Gesamtschuljungs gewann, stand auch der verdiente Sieger dieser Vorrunde fest. BKSΝ-Lehrer Cirrincione zog ein positives Fazit: "Die Jungs haben ohne Torwart drei Halbzeiten zu Null und immer nach vorne gespielt. Die haben sich heute gut verkauft. Glückwunsch an das GSN und viel Erfolg bei der Endrunde!"



## IHK-Bestenehrung, Ansprechpartner: PAD, KLB

Die Fachschule für Wirtschaft freut sich, dass in diesem Jahr gleich zwei Staatlich geprüfte Betriebswirtinnen unter den Prüfungsbesten zur „Geprüften Personalfachkauffrau“ in der Stadthalle in Bielefeld geehrt wurden. Den Preis für die Ehrung erhielt die anwesende Julia Rump von Wolf Meier-Scheuven, Präsident IHK Ostwestfalen zu Bielefeld und von Dr. Ulf Merbold, der als Physiker und Astronaut interessante Einblicke auf die Erde von oben gab.

Die Weiterbildung zur Geprüften Personalfachkauffrau/zum Geprüften Personalfachkaufmann baut auf die Inhalte des Fachs Personal, die an der Fachschule für Wirtschaft unterrichtet werden auf. Sie richtet sich an bereits im Personalbereich tätige Personen, die ihre besondere Qualifizierung durch ein Zertifikat nachweisen möchten. Wir gratulieren Julia Rump und Antonia Teichrib (leider nicht anwesend) zu dieser herausragenden Leistung und danken unseren Lehrern Sabine Pade und Peter Klingbeil für die Vorbereitung auf diese Prüfung.



Auf dem Bild links: Wolf Meier-Scheuven, Präsident IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, daneben Julia Rump und rechts: Dr. Ulf Merbold sowie zwei weitere Geehrte.



## Top Dogs zu Gast, Ansprechpartner: KAH

### "Top Dogs" zu Gast im BKS

Die Verwandlung von Top-Manager zu gebrochenen Privatpersonen, welche durch die Schauspieler sehr gut rübergebracht wurde, regt zum Überdenken der eigenen Sicht auf die Arbeitswelt an“ meinte eine Schülerin aus der Fachschule. Eine andere ergänzte pragmatisch „Die Problematik des Jobverlustes ist eigentlich immer allgegenwärtig und verschont keine Gesellschaftsschicht. Man fragt sich nur, ob die Manager nicht sogar tiefer fallen als die „normalen“ Leute.“ und ein Schüler aus dem Beruflichen Gymnasium brachte mit "Emotional, aufwühlend und top aktuell. Eine fesselnde und erschreckende Satire, die zum Nachdenken anregt und das Bewusstsein über das eigene Berufs- und Privatleben schärft.“ seine Meinung zum Ausdruck.

Gleich zwei Vorstellungen, morgens und abends, gab letzte Woche das Bremer Tournetheater im Forum des BKS. Mit viel Engagement und Können ermöglichten die Schauspieler\*innen den Blick hinter die Fassade von gekündigten Top-Managern, deren zur Schau gestellte Unantastbarkeit nach und nach in sich zusammenfällt. Das satirische Drama "Top Dogs" von Urs Widmer verdiente sich beim Besuch in Schloss Neuhaus eindeutig das Prädikat "sehenswert".





## **Mediengestützte Erinnerungsarbeit (Stalag 326), Ansprechpartner: FLO, MAC**

Anfang der Woche waren unsere Verwaltungsfachangestellte aus der V18a und V18b zusammen mit den Lehrkräften Klingbeil, Macke und Floren sowie der Praxissemasterstudentin Siegel in der Gedenkstätte Stalag 326 VI K Senne und Haus Neuland. Neben interessanten Führungen standen auch Themen-Workshops wie z.B. "Menschenverachtende Einstellungen in der Gesellschaft" auf der Agenda der Schüler-Lehrergruppe.

An alle beteiligten Institutionen (Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. wollen wir natürlich nicht vergessen) ein herzliches DankeSchön für die ergebnisreiche und wunderbar funktionierende Zusammenarbeit.







## Projektergebnispräsentationen der Fachschule (Sälzer Schreibwelt und pollux Kino), Ansprechpartner: WEB, UHL

Ende Mai hat die Fachschulklasse FS16c ihrer Auftraggeberin Irina Rem von der Sälzer Schreibwelt die Ergebnisse der dreimonatigen Projektarbeit präsentiert. Im Rahmen Ihrer Weiterbildung zu staatlich geprüften Betriebswirten absolvierten die Studenten/innen der Fachschule für Wirtschaft am BKS in den letzten Monaten ein Projekt in Kooperation mit der Sälzer Schreibwelt. Hierzu sollten Marketingmaßnahmen entwickelt werden. Die Geschäftsräume der Sälzer Schreibwelt befinden sich in der Lange Straße 44 in der Salzkottener Innenstadt. Das Fachgeschäft vertreibt Schreibwaren, außerdem Büroartikel, Bastelbedarf und Schulsachen. Die FS16a der Fachschule für Wirtschaft hat erfolgreich ihre Projektarbeit abgeschlossen. In Zusammenarbeit mit dem Pollux by Cineplex Paderborn hat die Klasse ein Marketingkonzept für das B2B-Angebot des Kinos erarbeitet. Das Pollux-Kino ist mehr als ein gewöhnliches Kino. Neben Film-Highlights aus den unterschiedlichsten Genres gibt es im Programm auch immer wieder Filmklassiker und besondere Events, Sondervorstellungen sowie verschiedene Filmreihen.



## Präventionsveranstaltung zum Thema Gewalt (HB-Klassen),

### Ansprechpartner: WILS

#### „Was ist heute wirklich cool?“

Diese Frage stellte Christoph Rickels den Schülern unserer HB-Klassen im Rahmen seiner Präventionsveranstaltung zum Thema Gewalt.

Das Besondere an seinem Vortrag ist, dass er von seiner eigenen Lebensgeschichte erzählt. Mit zwanzig Jahren wurde er nach einem Diskobesuch mit einem Schlag niedergestreckt. Er zeigte das Überwachungsvideo von jener Nacht, in der er einem Mädchen einen Drink ausgegeben hatte und damit die Eifersucht ihres Freundes anfeuerte. 1...2...3... zählte Rickels den Schülerinnen und Schülern während des Videos vor, drei Sekunden vom Verlassen der Disko bis zum lebensveränderten Schlag. Er lag danach vier Monate im Koma und musste sich ins Leben zurückkämpfen. Doch nichts ist wie es einmal war, er kann seinen liebsten Hobbys Musizieren und Sport nur noch sehr eingeschränkt nachgehen. Weiterhin erzählt er von den jahrelangen Prozessen um sein Schmerzensgeld, die er noch heute, 12 Jahre nach der Tat, führen muss. „So still haben wir die Schülerinnen und Schüler noch nie erlebt.“ Dieses Feedback gaben die Schulsozialarbeiterinnen an Christoph Rickels und er meinte dazu, dass er sich diese Zeile ausdrucken und einrahmen könnte, so oft wie er sie bereits nach seinen Vorträgen gehört hat. Das anfängliche Tuscheln der Klassen wich schnell einer nachdenklichen Stille und Mitgefühl. Es ließ sich nur erahnen, was in den Köpfen der Schülerinnen und Schülern vor sich ging. Herr Rickels machte ihnen klar, dass es nicht cool ist, unüberlegt dem Druck der Gruppe zu folgen, sondern für die eigenen Ziele zu kämpfen, auch nach solch einem Schicksalsschlag wie ihm wiederfahren ist. Herr Rickels gründete sein Projekt „first togetherness“ und tourt seitdem durch Schulen in ganz Deutschland. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht durch Aufklärung für eine gewaltfreie Zukunft für die nächsten Generationen zu kämpfen.





## **Klassenfahrt England (HF und HM)**

Die HM18 und HF18a mitsamt den Lehrkräften Heinich, Konken, Josephs-Sieveke und Lehmpfuhl senden herzliche Grüße aus England.



## **MFs im Anatomischen Institut in Aachen, Ansprechpartner: Kirsch**

### **Medizinische Fachangestellte im Anatomischen Institut**

„Lernen mit Kopf, Herz und Hand“, so beschrieb Pestalozzi bereits vor 200 Jahren seinen ganzheitlichen pädagogischen Ansatz. Getreu diesem Motto führen 16 Schülerinnen des Berufskollegs Schloss Neuhaus, allesamt angehende Medizinische Fachangestellte, unter der Leitung von Herrn Dr. Pundt (Facharzt für Innere Medizin) und Frau Kirsch (Fachkundelehrerin für Medizin) in das Anatomische Institut der Universitätsklinik Aachen. Die Idee der Exkursion entstand im Rahmen eines Kooperationsgespräches zwischen Ärzten und Lehrkräften des Berufskollegs im vergangenen Jahr. Anknüpfend an den Fachunterricht und unterstützt durch eine Einführungsveranstaltung von Dr. Pundt ging es auf die Reise. Die Schülerinnen konnten im Seziersaal zunächst ihre anatomischen Kenntnisse unter Beweis stellen und Gewicht und Konsistenz einzelner Organe beurteilen. An dieser Stelle war „Anfassen“ ausdrücklich erwünscht und führte bei vielen Schülerinnen zu ganz neuen Eindrücken und einem tieferen Verständnis der Organfunktion. Das Bauchfell beispielsweise kleidet den Bauchraum tatsächlich aus „wie eine Tapete“. Nach der anschließenden Betrachtung der Physiologie ging es weiter zu den verschiedenen Krankheitsbildern, darunter Exponate von Tumorerkrankungen, Leberzirrhosen und Narbengewebe nach einem Herzinfarkt. Eindrucksvoll war auch der Gewichtsunterschied eines Oberschenkelknochens mit und ohne Osteoporose. So vergingen die zweieinhalb Stunden im Anatomischen Institut

wie im Fluge, was sicherlich auch an der kurzweiligen, mit Anekdoten gespickten Vortragsweise von Dr. Pundt gelegen hat, der durch langjährigen Kontakt zu einem ehemaligen Studienfreund die Exkursion erst ermöglicht hat. Die Veranstaltung wurde von allen Beteiligten als sehr gelungen und lehrreich beschrieben und soll zukünftig in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.





## **Abschlussfeier, hier stellvertretend die Feier des Beruflichen Gymnasiums, Ansprechpartner: WSS**

### **Abiturzeugnisse am Berufskolleg Schloß Neuhaus überreicht**

Schloß Neuhaus. Der vierte Abiturjahrgang hat am Beruflichen Gymnasium des Berufskollegs Schloß Neuhaus erfolgreich seine Abiturprüfung bestanden.

Das Berufliche Gymnasium am BKSNe mit den Schwerpunkten Mathematik und Informatik bereitet die Schüler auf zukunftsorientierte Berufsfelder vor. „Die Nachfrage der Schüler nach unserem jüngsten Bildungsgang steigt, weil die Jugendlichen wissen, dass sie damit eine ausgezeichnete Basis für eine Ausbildung oder ein Studium in den Bereichen MINT und Wirtschaft erwerben“, erklärt Bildungsgangleiterin Hilde Wessel. Aufgrund der dreijährigen Ausrichtung ist er besonders für Schüler geeignet, die einen Neueinstieg suchen und zur allgemeinen Hochschulreife geführt werden wollen. Die Schüler werden in kleinen Klassen individuell betreut und bekommen von der Schule spezielle PC-Programme gestellt.“

Über die Allgemeine Hochschulreife und die dadurch erworbenen sehr guten beruflichen Perspektiven freuen sich: Lars Alteköster (Büren), Oliver Appel (Paderborn), Luca Baxmeier (Delbrück), Lea Block (Paderborn), Sven Dudarew (Schlangen), Robin Echterhoff (Delbrück), Patrick Gründer (Paderborn), Niklas Haße (Paderborn), Ole Heger (Borchen), Katharina Hermbusche (Hövelhof), Nils Honigmann (Paderborn), Andrej Kirchmaier (Bad Wünnenberg), Mike Kronewald (Bad Wünnenberg), Mirja Kühn (Schlangen), Dennis Neldner (Delbrück), Daniel Nitschke (Paderborn), Mirella Pluta (Bad Lippspringe), Marie Poschner (Bad Lippspringe), Dominik Schäfers (Bad Lippspringe), Hemen Simo (Paderborn), Bahar Taskaya (Delbrück), Marcel Teger (Paderborn), Annalena Thiel (Schlangen), Marvin Vollstedt (Paderborn).



## Azubipilot, Ansprechpartner: ULR

### Azubipilot ein voller Erfolg

Ein Highlight unserer Berufsorientierungswoche: Der Azubipilot. Zu den Workshopangeboten zählen Einstellungstests, Online-Bewerbungen, Studienberatung, aber auch Vorstellungsgespräche und natürlich Infos zu der aktuellen Situation auf dem Ausbildungsmarkt. Mit am Start sind erfreulicherweise u.a. BARMER, Bundeswehr, Brillux, Sparkasse Paderborn-Detmold, Peek&Cloppenburg, Ullner u. Ullner GmbH, Volksbank Brilon-Büren-Salzkotten, Westfalen Weser Energie-Gruppe.

